

Generalausschreibung Radpolo 2016

Allgemeines

- Zuständigkeit: Grundsätzlich der BDR – Koordinator. Ausnahmen von der Zuständigkeit des BDR-Koordinators sind separat in den jeweiligen Abschnitten genannt.
- Meldungen: Die LV - Fachwarte melden elektronisch die komplette Vereinsmeldung aller Vereine und die Gesamtübersicht der Meldungen ihres Landesverbandes (Elite und Nachwuchs) an den BDR-Koordinator und an die BDR-Geschäftsstelle (E-Mail) bis zum **19.10.2015. Die Meldung zur 1. und 2. Bundesligarunde Radpolo gilt gleichzeitig als Meldung zum Deutschlandpokal.**
- Für die Halbfinalveranstaltungen im Nachwuchsbereich melden zum jeweiligen Meldetermin die LV-Fachwarte die Mannschaften auf dem BDR-Meldebogen an den BDR-Koordinator und an die BDR-Geschäftsstelle (E-Mail).
- Rundenspielgebühr: Für jede Mannschaft der 1. und 2. Bundesliga Radpolo-Frauen sowie beim Männer-Radpolo ist eine Rundenspielgebühr von 70,00 EUR auf das Konto des BDR, IBAN: DE24500800000510067700, BIC: DRESDEFFXXX, Dresdner Bank Frankfurt/Main, zu überweisen. Eine Kopie des Überweisungsträgers ist der Meldung beizufügen.
- Kommissäre: Bei Bundesliga- und Aufstiegsspieltagen der Elite, beim Bundespokal Männer-Radpolo, beim Deutschlandpokal Radpolo-Frauen ab Halbfinale sowie bei Halbfinalspieletagen im Elite- und Nachwuchsbereich erfolgt die Ansetzung der Kommissäre durch den BDR-Kommissärs-Obmann.
- Kommissärpauschale: 25,00 EUR und 0,30 EUR je km; dies ist den Kommissären vor Beginn des Spieltages vom Ausrichter zu bezahlen.
- Spieltage/Wettbewerbe: Jede Mannschaft der 1. und 2. Bundesliga Radpolo-Frauen **muss** auf ihrem Meldebogen einen Wunschtermin und jeweils zwei Ausweichtermine (1 Termin in der Vorrunde, 1 Termin in der Rückrunde) angeben. **Vereine mit 2 Mannschaften müssen den 1. oder 4. Spieltag als Wunschtermin eintragen. Ansonsten verlieren sie ihr Recht auf den 2. Heimspieltag.** Darüber hinaus werden die Spieltage auf Antrag vergeben.
- Die Termine der Spieltage/Wettbewerbe sind dem Terminkalender Radball/Radpolo zu entnehmen.

- Spielbetrieb: Die Abwicklung des Spielbetriebes über die Software „RAWETT“. Spieltage/Wettbewerbe und Ergebnisse werden auf www.bdr-online.org veröffentlicht.
- Ergebnismeldung: Sämtliche Ergebnisse (Spielberichtsbogen, sonstige Unterlagen) sind **sofort, spätestens jedoch 1 Stunde, nach Ende des jeweiligen Wettbewerbs** durch den Ausrichter an die zuständigen Staffelleiter **in elektronischer Form** zu übermitteln. **Andernfalls droht eine Ordnungsstrafe in Höhe von 30,00 EUR gem. Durchführungsbestimmungen Radball/Radpolo.**
Der Spielberichtsbogen ist gut leserlich auszufüllen. Es ist sicherzustellen, dass die Spielergebnisse vom Kampfgericht richtig in den Spielberichtsbogen übernommen werden.
- Siegerehrungen: Im Nachwuchsbereich haben die Ausrichter von Halbfinalspieltagen für eine angemessene Siegerehrung zu sorgen, bei der mindestens Urkunden für alle teilnehmenden Mannschaften ausgegeben werden sollen. Bei allen Siegerehrungen müssen die Sportler/innen gemäß BDR Sportordnung in Wettkampfkleidung erscheinen.

Elite Frauen

1. Bundesliga Radpolo

Zuständigkeit: Staffelleiter: Axel Bernais, Eleonorenstraße 10, 55252 Mainz-Kastel, Tel.: 06134/601470, Handy-Nr.: 0170/3057179, E-Mail: axelbernais@t-online.de

Die 1. Bundesliga Radpolo-Frauen spielt mit 12 Mannschaften eine Vor- und Rückrunde. Die 2. bis 7.-platzierten Mannschaften der Abschlusstabelle qualifizieren sich für den „Final 6-Wettbewerb“.

Die 10.- bis 12.-platzierte Mannschaft steigen direkt in die 2. Bundesliga Radpolo-Frauen ab.

Deutsche Meisterschaft

Termin: 22.10.2016 in Moers/NRW

Für die deutsche Meisterschaft qualifizieren sich insgesamt fünf Mannschaften. Die Die 1.-platzierte Mannschaft der Bundesligarunde ist unmittelbar für die Endrunde der deutschen Meisterschaft qualifiziert. Verzichtet diese Mannschaft auf die Teilnahme, findet 1.1.6 der Durchführungsbestimmungen Radball/Radpolo keine Anwendung. Die weiteren freien Plätze werden anhand von Qualifikationspunkten vergeben. An der deutschen Meisterschaft wird in einer einfachen Vorrunde, jeder gegen jeden (10 Spiele), gespielt.

Um den Titel des Deutschen Meisters spielt die 1.-platzierte Mannschaft gegen die 2.-platzierte Mannschaft dieser Vorrunde.

Termin für den Wettbewerb „Final 6“: **17.09.2016**

„Final 6-Wettbewerb“

Mit den 2. bis 7.-platzierten Mannschaften der Abschlusstabelle der Bundesligarunde wird ein „Final 6-Wettbewerb“ ausgetragen. Gespielt wird in einer einfachen Runde jeder gegen jeden. Die 10. bis 12.-platzierten Mannschaften der Bundesligarunde sind zum Final 6-Wettbewerb selbst dann nicht startberechtigt, wenn so viele Mannschaften ihre Teilnahme absagen, dass diesen Mannschaften im Wege des Nachrückverfahrens ein Platz zustünde.

Der „Final 6-Wettbewerb“ wird vergeben. Bewerbungen auf Vereinsbriefbogen bis **30.06.2016** an den BDR-Koordinator und an die BDR-Geschäftsstelle.

DM-Qualifikation:

Für den Deutschlandpokal, Bundesligarunde und dem Final 6-Wettbewerb werden nachfolgende Qualifikationspunkte vergeben:

Bundesligarunde:

2. Platz = 8 Punkte
3. Platz = 7 Punkte
4. Platz = 6 Punkte
5. Platz = 5 Punkte
6. Platz = 4 Punkte
7. Platz = 3 Punkte
8. Platz = 2 Punkte
9. Platz = 1 Punkt

Deutschlandpokal:

1. Platz = 10 Punkte
2. Platz = 8 Punkte
3. Platz = 6 Punkte
4. Platz = 5 Punkte
5. Platz = 4 Punkte
6. Platz = 3 Punkte
7. Platz = 2 Punkte
8. Platz = 1 Punkt

Final 6-Wettbewerb:

1. Platz = 12 Punkte
2. Platz = 10 Punkte
3. Platz = 8 Punkte
4. Platz = 6 Punkte
5. Platz = 2 Punkte
6. Platz = 1 Punkt

Die punktbesten Mannschaften sind für die Endrunde der deutschen Meisterschaft qualifiziert. Bei Punktgleichheit gilt die bessere Platzierung beim **Final 6-Wettbewerb**.

2. Bundesliga Radpolo

Zuständigkeit: Staffelleiter: Adam Barth, Unter den Gärten 32, 55246 Mainz-Kostheim, Tel.: 06134/62690, Handy-Nr.: 0172/6151913, E-Mail: Adam.Barth@t-online.de

Die 2. Bundesliga Radpolo-Frauen spielt eine Vor- und Rückrunde. Die Anzahl der Mannschaften richtet sich nach den Mannschaftsmeldungen nach Meldeschluss am 19.10.2015, jedoch höchstens 16 Mannschaften.

Die sechs Erstplatzierten der Bundesligarunde sind für die Aufstiegsspiele zur 1. Bundesliga Radpolo-Frauen im Rahmen der Deutschen Meisterschaft qualifiziert. Die drei Erstplatzierten dieser Aufstiegsspiele steigen in die 1. Bundesliga Radpolo-Frauen auf.

Aufstiegsspieltag: 21.10.2016 in Moers/NRW

Die drei letztplatzierten Mannschaften bestreiten die Relegation bei den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga Radpolo-Frauen.

Aufstiegsspiele zur 2. Bundesliga Radpolo

Die LV-Fachwarte melden dem BDR-Koordinator die teilnehmenden Mannschaften für die Aufstiegsspiele zur 2. Bundesliga Radpolo-Frauen bis 22.08.2016. Eine Kopie der Meldungen ist der BDR-Geschäftsstelle zuzuleiten.

Weiterhin startberechtigt sind die drei letztplatzierten Mannschaften der 2. Bundesliga Radpolo-Frauen sowie alle altersbedingt ausscheidenden Juniorinnen (U19).

Die Anzahl der Spielorte richtet sich nach den teilnehmenden Mannschaften. Der BDR-Koordinator legt die Anzahl der Spielorte fest. Die Zusammensetzung und Vergabe der Spieltage wird ausgelost.

Bei 16 Mannschaften in der 2. Bundesliga Radpolo-Frauen der vergangenen Saison steigen 3 Mannschaften auf, bei 15 Mannschaften steigen 4 Mannschaften auf, bei 14 Mannschaften steigen 5 Mannschaften auf und bei 13 Mannschaften steigen 6 Mannschaften auf.

Die Ausrichtung des/der Aufstiegsspieltag(e)s obliegt vorrangig den Vereinen der aus den Landesverbänden gemeldeten Mannschaften für diese Aufstiegsrunde. Sollten diese keinen Spieltag ausrichten wollen kann die Ausrichtung des/der Aufstiegsspieltag(e)s auch von Vereinen der Relegationsmannschaften erfolgen.

Der Aufstiegsspieltag findet am **10.09.2016** statt.

Deutschlandpokal

Meldeschluss: 19.10.2015

Startberechtigt sind alle Mannschaften der 1. und 2. Bundesliga Radpolo-Frauen, die Aufsteiger in die 2. Bundesliga Radpolo-Frauen, alle in den Landesverbänden gemeldeten Mannschaften sowie auch die altersbedingt ausscheidenden Juniorinnen Teams.

Mannschaftsmeldung und Bewerbungen zur Übernahme von Spieltagen sind mit dem BDR-Meldebogen durchzuführen.

Das Viertelfinale wird mit allen gemeldeten Mannschaften ausgetragen. Davon ausgenommen sind die 1.- und 2.-platzierte Mannschaft der Endrunde der Deutschen Meisterschaft des Vorjahres. Sie sind direkt für das Halbfinale qualifiziert.

Aus den Viertelfinals qualifizieren sich 10 weitere Mannschaften für das Halbfinale.

Auslosung Deutschlandpokal Halbfinale:

Die beiden Ausrichter der Halbfinals werden ausgelost. Die 1.- und 2. platzierte Mannschaft der Deutschen Meisterschaft des Vorjahres werden als Köpfe der beiden Halbfinalgruppen gesetzt. Die übrigen Mannschaften werden dazu gelost.

Für das Finale Deutschlandpokal Frauen qualifizieren sich je die besten vier Mannschaften des Halbfinals. Das Finale wird im Deutschlandpokal Radball-Spielmodus ausgetragen.

Auslosung Deutschlandpokal Finale:

Die Sieger der Halbfinals werden gesetzt und die übrigen Mannschaften hinzu gelost.

Termine:

- Vorrunde (falls erforderlich): **14.11.2015**
- ¼-Finale: **12.12.2015**
- ½-Finale: **23.01.2016**
- Finale: **19.03.2016**

Radpolo Nachwuchs

Halbfinale zur Deutschen Meisterschaft

U 19 Juniorinnen

Meldeschluss: 14.3.2016

Die LV-Fachwarte melden dem BDR-Koordinator die teilnehmenden Mannschaften für die Halbfinalspieltage Radpolo U19 bis **14.03.2016**. Eine Kopie der Meldungen ist der BDR-Geschäftsstelle zuzuleiten.

Mannschaftsmeldung und Bewerbungen zur Übernahme von Spieltagen sind mit dem BDR-Meldebogen durchzuführen.

Nach Meldeschluss erfolgt die Auslosung der Gruppen und Austragungsorte.

Die Ergebnisse sind innerhalb einer Stunde nach Ende des Spieltages vom Ausrichter an den BDR-Koordinator oder die für den Spielbetrieb benannte Person zu übermitteln.

Startberechtigung:

Je nach Gruppenstärke qualifizieren sich für die deutsche Meisterschaft:

- bei 3 Gruppen: je 2 Mannschaften,
- bei 2 Gruppen: je 3 Mannschaften.

Halbfinalspieltag: **02.04.2016**

U 15 Schülerinnen

Meldeschluss: 11.04.2016

Die LV-Fachwarte melden dem BDR-Koordinator die teilnehmenden Mannschaften für die Halbfinalspieltage Radpolo U15 bis **11.04.2016**. Eine Kopie der Meldungen ist der BDR-Geschäftsstelle zuzuleiten.

Mannschaftsmeldung und Bewerbungen zur Übernahme von Spieltagen sind mit dem BDR-Meldebogen durchzuführen.

Nach Meldeschluss erfolgt die Auslosung der Gruppen und Austragungsorte.

Die Ergebnisse sind innerhalb einer Stunde nach Ende des Spieltages vom Ausrichter an den BDR-Koordinator oder die für den Spielbetrieb benannte Person zu übermitteln.

Startberechtigung:

Je nach Gruppenstärke qualifizieren sich für die deutsche Meisterschaft:

- bei 3 Gruppen: je 2 Mannschaften,
- bei 2 Gruppen: je 3 Mannschaften.

Halbfinalespieltag: **07.05.2016**

Deutsche Meisterschaften U15 und U19

Die sechs Mannschaften spielen in einer einfachen Runde - jeder gegen jeden - um den Titel des deutschen Meisters.

Termine : U 19 Juniorinnen: **23.04.2016 in Ebnat/WTB**
 U 15 Schülerinnen: **21.05.2016 in Lengerich/NRW**

Radpolo Elite Männer

Zuständigkeit: Staffelleiter: Axel Bernais, Eleonorenstraße 10, 55252 Mainz-Kastel, Tel.: 06134/601470, Handy-Nr.: 0170/3057179, E-Mail: axelbernais@t-online.de

Der Spielbetrieb Radpolo-Männer wird als Bundespokal ausgetragen. Der Spielmodus wird nach Eingang der Meldungen festgelegt. Die ersten sechs Mannschaften der Vor- und Rückrunde qualifizieren sich für das Finale.

Ausrichter der Finalrunde ist die 1.-platzierte Mannschaft der Vor- und Rückrunde. Spielberechtigt sind nur Mannschaften bestehend aus zwei Männern oder einem Mann und eine Frau.

Die im weiblichen Bereich gemeldeten oder eingesetzten Sportlerinnen sind **nicht** spielberechtigt.

Sollten bis zum Meldeschluss **19.10.2015 weniger** als sechs Männer-Radpolo-Mannschaften gemeldet haben, findet **kein** Spielbetrieb Radpolo Männer in der Spielsaison 2016 statt.

Änderungen vorbehalten!

Gez. Harry Bodmer, Vizepräsident BDR
Gez. Marco Rossmann, BDR Geschäftsstelle
Gez. Nicole Krautwurst, stellv. Vorsitzende der RSJ
Gez. Karl Müller, Bundesfachwart Radball / Radpolo RKB

Frankfurt, 01. Juni 2015